

Investor: Experimente bei Bankverein Werther AG beenden

Utl.: Zukunft und Wert durch nachhaltiges Investment sichern =

Werther (OTS) - "Nach Bekanntgabe unserer Investment-Pläne bei der Bankverein Werther AG haben uns euphorische Stimmen von Aktionären erreicht. Scheinbar haben die Aktionäre genug von jahrelangen Experimenten.", so Oliver DEUTSCH, Geschäftsführer der Gaius Iulius Caesar Invest GmbH (GIC Invest), die in ihrer gestrigen Aussendung Pläne für ein verstärktes Engagement in der Dimension von rund EUR 5 Mio beim Traditionshaus Bankverein Werther AG skizzierte.

"Die Unterstützung unserer Pläne durch die Aktionäre auf der morgen stattfindenden Hauptversammlung wird maßgeblich sein. Wir vertrauen auf die Unterstützung der Aktionäre, denn unsere Strategie wird Zukunft und Wert des Bankvereins nachhaltig sichern - und so auch die Kurse wieder steigen lassen.", so DEUTSCH. "Die Zeit der Experimente ist vorbei. Man muss sich beim Bankverein Werther von den jahrelangen behelfsmäßigen Versuchen auf dem Rücken der Aktionäre verabschieden. Der Freitag ist wohl die letzte Chance dazu."

"Unsere Ziele sind einfach: Werte erhalten, und zwar durch Fokus auf ein traditionsorientiertes Kerngeschäft, in dem aus unserer Sicht viel Potenzial schlummert. Von riskanten und unausgegorenen Konzepten wie einer Beteiligung der Net Mobile AG und den damit zu erwartenden riskanten operativen Schritten halten wir herzlich wenig."

Was hinter den Plänen rund um den Einstieg der Net Mobile AG stehe, könne man nur ahnen, so DEUTSCH, jedoch lasse das ungeschlossene Gesamtbild des Projektes nur die Vermutung zu, dass man durch ein halbherziges Engagement Löcher stopfen wolle. Risiko sei vor allem, durch die erkennbare Unachtsamkeit des Vorstandes die Bank am Ende an ein Internet-Unternehmen zu verlieren, das "laut Bilanz sowieso nur aus heißer Luft bestehe".

Voraussetzung für ein Engagement der GIC Invest ist, dass die im Raum stehende und durchaus umstrittene Beteiligung der Net Mobile AG auf der morgigen Hauptversammlung abgelehnt wird. Weiters stellt man Anspruch auf Nominierung des Vorstandsvorsitzenden sowie des Aufsichtsratsvorsitzenden, um den operativen Kurswechsel sicherstellen zu können.

Rückfragehinweis:

Dkkfm. Georg H. Jeitler
Jeitler & Partner GmbH & Co KG
+43 2252 890200-29
mailto:office@jpw.at

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0117 2008-08-28/10:43

281043 Aug 08

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20080828_OTS0117